

Neues Projekt startet bei den Moebius Syndrom Tagen 2017

Die Moebius Tage 2017 starten mit einem ganz besonderen Projekt. Linda Strobel, langjähriges und aktives Mitglied des Moebius Syndrom Deutschland e.V., hat sich im Rahmen ihrer Examsarbeit intensiv mit dem Thema „Lebensqualität und soziale Beziehungen von Kindern und Jugendlichen mit Moebius Syndrom“ beschäftigt. Ihren betreuenden Professor Dr. Gerolf Renner konnte sie für das Thema so sehr begeistern, dass sich dieser dazu bereit erklärt, den Teilnehmern beim diesjährigen Treffen als Experte auf dem Gebiet der Psychologie und Diagnostik beratend zur Verfügung zu stehen. Wir freuen uns sehr! Zusammen mit Linda wird er den Workshop „Übergang in den Beruf von Menschen mit Behinderungen in den Beruf“ gestalten. Im Rahmen seiner Lehrtätigkeit an der PH Ludwigsburg möchte Prof. Renner hierzu ein neues Forschungsprojekt starten. Langfristiges Ziel ist es, eine international angelegte Publikation zu veröffentlichen. In sinnvoller Ergänzung hierzu hält Herr Dr. med. Wolfgang Briegel, Beiratsvorsitzender des Moebius Syndrom Deutschland e.V., unter anderem einen Vortrag zum Thema „Psychische Beeinträchtigungen im Kontext des Moebius-Syndroms“.

Also: Vorbeischauen lohnt sich, Mitmachen noch viel mehr! Nutzt die große Chance, das Thema auf eine wissenschaftliche Ebene zu heben, öffentlich bekannt zu machen und nicht zuletzt von den Studienergebnissen persönlich zu profitieren!

Nittner / Schleier 04-2017

info@moebius-syndrom.de

0511-9845355